

KOLLEKTIVVERTRAG

abgeschlossen zwischen dem Fachverband der Holzindustrie Österreichs einerseits und dem Österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier, Wirtschaftsbereich Stein/Keramik/Holz/Säge, andererseits.

Artikel I Geltungsbereich

Der Kollektivvertrag gilt:

Räumlich: für alle Bundesländer;

Fachlich: für alle Mitgliedsfirmen des Fachverbandes der Holzindustrie; für Mitgliedsfirmen, die gleichzeitig auch einem anderen als dem oben genannten vertragschließenden Fachverband angehören, ist in Zweifelsfällen die Vertragszugehörigkeit einvernehmlich zwischen den beteiligten Fachverbänden und der Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier, Wirtschaftsbereich Stein/Keramik/Holz/Säge, festzustellen. Bei dieser Feststellung ist davon auszugehen, welcher Produktionszweig überwiegend ausgeübt wird;

Persönlich: für alle jene dem Angestelltengesetz unterliegenden Dienstnehmer, auf welche der Rahmenkollektivvertrag für Angestellte der Industrie, in der jeweils geltenden Fassung, anzuwenden ist.

Artikel II Erhöhung der IST-Gehälter

(1) Das tatsächliche Monatsgehalt (IST-Gehalt) der Angestellten - bei Provisionsvertretern ein etwa vereinbartes Fixum - ist mit Wirkung ab 1. Juni 2009 mit 2,0 % zu erhöhen.

Berechnungsgrundlage für diese Erhöhung ist das Mai-Gehalt 2009. Angestellte, die nach dem 31. März 2009 in eine Firma eingetreten sind, haben keinen Anspruch auf Erhöhung ihres IST-Gehaltes.

(2) Andere Bezugsformen als Monatsgehalt (Fixum), wie zum Beispiel Provisionsbezüge, Mindestprovisionen, Mindestgarantien bei Provisionsbeziehern, Prämien, Sachbezüge, usw., bleiben unverändert.

Artikel III Mindestgrundgehälter

(1) Die sich aus der nachstehenden Gehaltsordnung ergebenden Mindestgrundgehälter (Artikel V) gelten ab 1. Juni 2009.

(2) Bei Inkrafttreten der neuen Mindestgrundgehälter ist zu prüfen, ob das tatsächliche Gehalt dem neuen, ab 1. Juni 2009 geltenden Mindestgrundgehalt entspricht. Ist dies nicht der Fall, so ist das tatsächliche Monatsgehalt des Angestellten so aufzustocken, dass es den kollektivvertraglichen Mindestgehaltsvorschriften entspricht.

Artikel IV Überstundenpauschalien

Überstundenpauschalien sind um den gleichen Prozentsatz zu erhöhen, um den sich das Monatsgehalt des Angestellten auf Grund der Vorschriften der Artikel II und III effektiv erhöht.

Die monatliche Lehrlingsentschädigung für Lehrlinge beträgt ab **1. Juni 2009** im

	Tabelle I in €	Tabelle II in €*)
1. Lehrjahr	477,19	632,68
2. Lehrjahr	632,68	850,16
3. Lehrjahr	850,16	1.057,32
4. Lehrjahr	1.186,12	1.229,00

*) 18 Jahre oder Reifeprüfung

Artikel V Gehaltsordnung

Gemäß § 19 (3) des Rahmenkollektivvertrages für die Angestellten der Industrie für die Mitgliedsfirmen des Fachverbandes der Holzindustrie.

a) Holzverarbeitende Industrie gültig ab 01.06.2009

Verwendungsgruppen	I	II	III	IV	IVa	V	Va	VI
I.u.2.V.-G.-J.	1.218,90	1.299,45	1.559,71	2.022,89	2.225,14	2.663,64	2.930,06	3.935,50
nach 2 V.-G.-J.	1.262,91	1.351,20	1.632,27	2.112,57	2.323,30	2.786,02	3.064,63	4.204,77
nach 4 V.-G.-J.	1.306,92	1.402,95	1.704,83	2.202,25	2.421,46	2.908,40	3.199,20	4.474,04
nach 6 V.-G.-J.		1.454,70	1.777,39	2.291,93	2.519,62	3.030,78	3.333,77	4.743,31
nach 8 V.-G.-J.		1.506,45	1.849,95	2.381,61	2.617,78	3.153,16	3.468,34	5.012,58
nach 10 V.-G.-J.		1.558,20	1.922,51	2.471,29	2.715,94	3.275,54	3.602,91	

Gruppe Meister

Verwendungsgruppen	MI	M II o. F.	M II m.F.	M III
I.u.2.V.-G.-J.	1.541,02	1.888,02	1.993,67	2.228,38
nach 2 V.-G.-J.	1.590,76	1.957,47	2.070,07	2.323,42
nach 4 V.-G.-J.	1.640,50	2.026,92	2.146,47	2.418,46
nach 6 V.-G.-J.	1.690,24	2.096,37	2.222,87	2.513,50
nach 8 V.-G.-J.	1.739,98	2.165,82	2.299,27	2.608,54
nach 10 V.-G.-J.	1.789,72	2.235,27	2.375,67	2.703,58

b) Sägeindustrie gültig ab 01.06.2009

Verwendungsgruppen	I	II	III	IV	V	VI
1.u.2. V.-G.-J.	1.203,28	1.252,00	1.437,61	1.845,14	2.421,79	3.771,15
nach 2 V.-G.-J.	1.237,65	1.305,56	1.517,63	1.936,08	2.545,31	4.037,74
nach 4 V.-G.-J.	1.272,02	1.359,13	1.597,64	2.027,03	2.668,84	4.304,34
nach 6 V.-G.-J.	1.306,38	1.412,69	1.677,66	2.117,98	2.792,38	4.570,93
nach 8 V.-G.-J.	1.340,75	1.466,27	1.757,68	2.208,92	2.915,91	4.837,52
nach 10 V.-G.-J.	1.375,12	1.519,83	1.837,70	2.299,88	3.039,44	
nach 12 V.-G.-J.	1.409,48	1.573,40	1.917,71	2.390,83	3.162,98	
nach 14 V.-G.-J.	1.443,85	1.626,96	1.997,73	2.481,77	3.286,51	
nach 16 V.-G.-J.	1.478,22	1.680,53	2.077,75	2.572,72	3.410,04	
nach 18 V.-G.-J.	1.512,59	1.734,08	2.157,77	2.663,67	3.533,57	

Gruppe Meister

Verwendungsgruppen	M I	M II o.F,	M II m.F.	M III
1.u.2. V.-G.-J.	1.440,47	1.739,42	1.835,67	2.004,42
nach 2 V.-G.-J.	1.487,09	1.805,12	1.911,37	2.091,98
nach 4 V.-G.-J.	1.533,70	1.870,82	1.987,07	2.179,54
nach 6 V.-G.-J.	1.580,33	1.936,53	2.062,77	2.267,10
nach 8 V.-G.-J.	1.626,94	2.002,23	2.138,47	2.354,66
nach 10 V.-G.-J.	1.673,57	2.067,94	2.214,17	2.442,21
nach 12 V.-G.-J.	1.720,19	2.133,64	2.289,88	2.529,78
nach 14 V.-G.-J.	1.766,81	2.199,33	2.365,57	2.617,33
nach 16 V.-G.-J.	1.813,43	2.265,04	2.441,28	2.704,89
nach 18 V.-G.-J.	1.860,04	2.330,74	2.516,99	2.792,46

Artikel VII

Geltungsbeginn dieses Kollektivvertrages ist der **1. Juni 2009**.

Wien, am 9. Juni 2009

FACHVERBAND DER HOLZINDUSTRIE ÖSTERREICHS

Der Fachverbandsobmann:

Der Geschäftsführer:

Dr. Erich WIESNER

Dr. Claudius KOLLMANN

**ÖSTERREICHISCHER GEWERKSCHAFTSBUND
GEWERKSCHAFT DER PRIVATANGESTELLTEN, DRUCK, JOURNALISMUS, PAPIER**

Der Vorsitzende:

Die Geschäftsbereichsleiterin:

Wolfgang KATZIAN

Mag.^a Claudia KRAL-BAST

**ÖSTERREICHISCHER GEWERKSCHAFTSBUND
GEWERKSCHAFT DER PRIVATANGESTELLTEN, DRUCK, JOURNALISMUS, PAPIER
WIRTSCHAFTSBEREICH, STEIN & KERAMIK, HOLZ, SÄGE**

Der Vorsitzende:

Der Wirtschaftsbereichssekretär:

Helmut TOMEK

Roman KRENN